

## **PRESSEINFORMATION**

### **KAV begrüßt das klare Bekenntnis der Koalition zu öffentlichen Unternehmen**

**Berlin, 23.11.2011.** „Der Kommunale Arbeitgeberverband Berlin (KAV Berlin) hat erfreut zur Kenntnis genommen, dass SPD und CDU sich in ihrem Koalitionsvertrag klar zur öffentlichen Daseinsvorsorge in Berlin und damit zum Erhalt der öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen in der Hauptstadt bekennen“, erklärt die KAV-Geschäftsführerin Claudia Pfeiffer.

Wiederholt verweist die neue Regierung in ihrem Koalitionsvertrag auf die hohe Bedeutung der öffentlichen Daseinsvorsorge in Berlin. Auch der KAV Berlin plädiert für eine wohnortnahe und bezahlbare Daseinsvorsorge: „Wir begrüßen das eindeutige Bekenntnis der neuen Landesregierung zu den landeseigenen Betrieben und Einrichtungen. Auch wir lehnen eine Privatisierung beispielsweise von BVG und BSR ab“, fasst Claudia Pfeiffer zusammen.

Die öffentlichen Unternehmen haben sich zu einem wichtigen und leistungsfähigen Wirtschaftsfaktor in Berlin entwickelt. Sie erbringen täglich rund um die Uhr attraktive und zuverlässige Dienstleistungen für die Berliner und Berlinerinnen und deren Gäste. Sie stellen damit einen Mehrwert für die Hauptstadt und deren Wirtschaft dar. Als Arbeitgeber für ca. 60.000 Beschäftigte bieten die öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen zukunftsfähige Arbeitsplätze mit einer verlässlichen und fairen Bezahlung, die auf modernen Tarifverträgen basieren. Der Faktor Mensch spielt dabei eine wichtige Rolle. „Bedeutende Themen, wie beispielsweise die Vereinbarkeit von Familie und Beruf oder den demografischen Wandel gehen unsere Mitglieder aktiv an und entwickeln effiziente Lösungen“, so die KAV-Geschäftsführerin.

Claudia Pfeiffer abschließend: „Das klare Bekenntnis der neuen Landesregierung sehen wir auch als positives Zeichen für eine verlässliche finanzielle Basis für unsere Mitglieder. Wir nehmen das Angebot der Koalition zur Zusammenarbeit an und stehen der Regierung gerne mit unserem Fachwissen beratend zur Seite“.

#### **Pressekontakt:**

KAV Berlin, Silke Leicht-Gilles, Goethestraße 85, 10623 Berlin  
Tel: + 49 (0) 30-21 45 81-17, Mobil: +49 (0) 151-25 28 76 70, E-Mail: [silke.leicht-gilles@kavberlin.de](mailto:silke.leicht-gilles@kavberlin.de)  
Internet: [www.kavberlin.de](http://www.kavberlin.de)

Der **Kommunale Arbeitgeberverband Berlin** vertritt die Arbeitgeberinteressen der kommunalen Unternehmen und Einrichtungen in Berlin und zählt u.a. die BSR, die Berliner Wasserbetriebe, die BVG, die Vivantes-Kliniken, die Hochschulen, kulturelle und soziale Einrichtungen sowie Wohnungsgesellschaften zu seinen Mitgliedern.  
Weitere Informationen unter [www.kavberlin.de](http://www.kavberlin.de)

---